

## Konzept Wohncoaching

Das Angebot richtet sich an Menschen, mit einer psychischen, psychosozialen und/oder kognitiven Beeinträchtigung, welche sich in einer schwierigen Lebens- und Wohnsituation befinden und Unterstützung in ihrer eigenen Wohnung benötigen oder sich in einer Übergangslösung weg von der elterlichen Wohnung oder Institution befinden. Im Zentrum stehen die Stabilisierung und Aufrechterhaltung der eigenen Wohnkompetenz und der Lebensführung.

### Für wen eignet sich das Wohncoaching?

Personen ab 18 Jahren (bei minderjährigen Personen braucht es die Einwilligung der Erziehungsberechtigten).

- Mit einer minimalen Wohnkompetenz und Selbstständigkeit oder bereit sind daran zu arbeiten
- Junge Erwachsene, die in eine selbständige Wohnform wechseln
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den involvierten Stellen, Behörden und Fachpersonen
- Über eine Tagesstruktur verfügen oder bereit sind eine solche anzunehmen
- Die vorübergehend auf eine externe Unterstützung in ihrer Lebenswelt angewiesen sind
- Zur Entlastung bei persönlichen Krisen und belastenden Situationen

### Unser Wohncoaching umfasst

- Förderung der Wohn-, Selbst- und Sozialkompetenz
- Beratung von jungen Erwachsenen in ihrer Ausbildung und/oder beruflichen Integration
- Unterstützung bei Gesundheitsfragen, Hygiene und Ernährung
- Hilfe bei der Haushaltsführung und in lebenspraktischen Bereichen
- Unterstützung bei finanziellen Fragen und Administration
- Förderung einer Tagesstruktur (Freizeit / Hobby)
- Hilfe bei einer Desorganisationsproblematik
- Koordination und Begleitung bei einem Wohnungswechsel
- Koordination von Terminen und Begleitung von Behördengängen, Arztbesuchen etc.
- Triage zu anderen Fachstellen und Angeboten
- Zusammenarbeit mit den involvierten Stellen, Fachpersonen und Angehörigen

## **Intensität**

Regelmässige, im Voraus vereinbarte Besuche der Fachperson

Montag bis Freitag: Nach Absprache und nach individuellen Bedürfnissen von zwei Stunden pro Tag bis zwei Stunden pro Woche.

Samstag und Sonntag: In Absprache und individuellem Bedarf

## **Ausschlusskriterien**

- Unbehandelte Suchtproblematik im Vordergrund
- Personen in akuten Krisensituationen (Fremd- oder Selbstgefährdung)
- Fehlende Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Fehlende Finanzierung

## **Ziel**

Die Ziele werden gemeinsam mit den betroffenen Personen und den involvierten Stellen vereinbart und können beinhalten:

- Erhalt der Wohnung und Aufrechterhaltung oder Förderung der Wohnkompetenz und der vorhandenen Ressourcen
- Verhinderung von Verwahrlosung und Isolation
- Entwicklung von lebenspraktischen Kompetenzen
- Um nach einem Klinikaufenthalt den Alltagsrhythmus wieder zu finden
- Förderung und Erhöhung der grösstmöglichen Selbstständigkeit
- Befristete Wohnförderung während einer Ausbildung/beruflichen Integration
- Aufbau von sozialen Kontakten
- Unterstützung und Stabilisierung der persönlichen Lebenssituation
- Handhabung bei einer Desorganisationsproblematik

## **Team**

Unsere Mitarbeitenden haben unterschiedliche berufliche Hintergründe und kommen aus verschiedenen Bereichen der sozialen oder sozialpädagogischen Arbeit. Sie verfügen über langjährige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Personen und Familiensystemen mit einer psychischen und/oder kognitiven Beeinträchtigung, sowie psychosozialen Belastungen. Die Arbeit erfolgt ziel-, lösungs- und ressourcenorientiert. Eine wertschätzende und respektvolle Haltung ist für uns Voraussetzung für eine gelingende Zusammenarbeit.

## **Kosten**

Die Kosten variieren je nach Intensität der Begleitung. Die individuell vereinbarten Leistungen werden in einer Kostengutsprache festgehalten. Als Finanzierungsmodelle können Stunden- oder Monatspauschalen abgemacht werden

### Finanzierung durch:

- Hilflosenentschädigung (HE)
- Ergänzungsleistungen (EL) Krankheits- und Behinderungskosten
- Sozialhilfe
- Selbstzahlende (IV-Rente, Einkommen, Vermögen)
- Stiftungen (z.B. Pro Infirmis)
- Angehörige

## **Kontakt**

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Gerne informieren wir Sie persönlich über unser Angebot und über die Finanzierungsmöglichkeiten.

Roland Jäggi, Koordinator

Tel. 079 685 99 82

roland.jaeggi@sozialatelier.ch

Stand Juni 2021